

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 60 (1962)

Heft: 10

Artikel: Orientierung über die Vermessungstechnische Abteilung des Technikums beider Basel

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-217703>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

struktur die Güterzusammenlegungen und Straßenbauten unserer Zeit bringen. Eine Zusammenfassung seines Referates gibt Dr. Grosjean im Anschluß an das Protokoll.

Mit dem herzlichen Dank an den Referenten schließt die Frühjahrsversammlung der Gesellschaft.

Wabern, 26. Mai 1962

Der Sekretär: *E. Spiess*

Orientierung über die Vermessungstechnische Abteilung des Technikums beider Basel

Im Zusammenhang mit dem in Gründung begriffenen Technikum beider Basel wird im April 1963, vorläufig in Basel, der Schulbetrieb der *Vermessungstechnischen Abteilung* mit dem ersten Ausbildungssemester beginnen. – Es handelt sich bei der Vermessungstechnischen Abteilung um ein Gemeinschaftswerk beider Halbkantone. Als Aufsichtsbehörde wirkt vorläufig die paritätische Technikumskommission Baselstadt-Basel-land, später der noch zu bildende Technikumsrat. Mit der direkten Leitung sind von den beiden Kantonsregierungen interimistisch beauftragt worden: als Direktor *Dr. J. Dürrwang*, als Abteilungsvorsteher *Dipl.-Ing. E. Bachmann*. In der Aufsichtsbehörde wirken auch die Eidgenössische Vermessungsdirektion und Delegierte der Berufsverbände mit.

Art der Ausbildung und Diplomierung

Die Ausbildung zerfällt in einen theoretischen Teil von vier Semestern, die in Basel zu absolvieren sind, während das dritte Ausbildungsjahr außerhalb der Schule bei einem Vermessungsamt oder Geometerbüro zu bestehen ist. Nach zwei Jahren erfolgt die Vordiplomprüfung, nach dem gelenkten Praktikum die Diplomprüfung. Das Diplom lautet auf «Vermessungstechniker des Technikums beider Basel» und wird von der Eidgenössischen Vermessungsdirektion anerkannt. Interessenten können beim Sekretariat den Studienplan beziehen.

Aufnahmebedingungen

Abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner und Bestehen einer Aufnahmeprüfung: Algebra (Gleichungen ersten Grades mit einer Unbekannten), Planimetrie (Grundkenntnisse), Trigonometrie (rechtwinkliges Dreieck), Aufsatz und Rechnen.

Semestergeld, Gebühren für Anmeldung und Prüfungen

Voraussichtlich wird das Semestergeld Fr. 60.– und die Anmeldegebühr (inklusive Prüfungsgebühr für Neueintretende) Fr. 10.– betragen. Die Gebühren für die übrigen Prüfungen werden noch festgelegt.

Adresse für alle Zuschriften

Technikum beider Basel, Sekretariat der Vermessungsabteilung, Vogel-sangstraße 15, Basel (Telephon 061 / 33 79 00).

Eine Orientierung über die *Vermessungstechnische Abteilung des Technikums Lausanne* folgt in der nächsten Nummer der Zeitschrift.

Die Kurse beginnen ebenfalls im Frühjahr 1963.